

*Absagebrief des Balthasar von Welsberg und weiterer sechs genannter Männer an NvK (wie Nr. 6158). Balthasar nimmt die Burg Michelsburg, die er vom Grafen von Görz zur Pflege inhalte, von der Absage aus und kündigt NvK die Hochstiftsleben auf.*

*Kopie (gleichzeitig):* BERNKASTEL-KUES, *StA, Cod. Cus. 221 p. 361. Über dem Text:* Copia diffidacionis Walthasaris de Welsperg et aliorum. Et hec fuit forma omnium aliorum.

*Em.: Hallauer, Bruneck 393 Anm. 100 (ND 2002, 170).*

Dem hochwirdigsten in got vatter hern Niclausen *usw. wie* Nr. 6158 Z. 1f. verkunden wir nachgeschriben Walthasar von Welsberg<sup>1)</sup>, Augustin Teutsch<sup>2)</sup>, Dietrich von Menczingen<sup>3)</sup>, Jörg Krabat<sup>4)</sup>, Paul Ekger, Linhart Reicher, Oswald Aberner, nachdem *usw. wie* Nr. 6158 Z. 9-20 bewart haben, ausgenommen und hindan gesezt von mir obgenantem Walthaser von Welsperg die verwesung, so ich von meinem gnedigen herrn von Gorcz hab, die in die absag nicht berür. Auch so sag ich dabey auff die lehen, so ich 5 von ew und dem gotshaus hab<sup>5)</sup>, als dann kriegs recht ist. Und ob *usw. wie* Nr. 6158 Z. 21-22 mit dem brieff. Zu urkund hab ich obgenanter Walthasar mein aigen pettschafft auf diesen absagebrief gedruckt, darunder wir uns obgenante alle auch verpinden. Geschriben zu Mülbach an sambstag dem heiligen Osterabendt anno lx<sup>mo</sup>.

1) Balthasar von Welsberg, Pfleger des Gf. von Görz zu Michelsburg und Hauptmann des Gf. von Tirol zu Rodeneck, das er kürzlich als Lehen erhalten hatte; s.o. Nr. 6138 Anm. 1.

2) Augustin Teutsch von Mühlbach; s. AC II 7, 2013 s.v.

3) Dietrich von Menczingen. Er war 1464 Pfleger von Taufers; s. INNSBRUCK, TLA, U I 6642 (1464 März 25).

4) Jörg Krabat. Er wird 1447 als Zeuge in St. Lorenzen genannt; INNSBRUCK, TLA, Parteibriefe 1414 (1477 April 10).

5) Balthasar hatte erst am 28. März 1460 ein Hochstiftsleben empfangen; s.o. Nr. 6138f. Offenbar kam der Ausbruch der offenen Feindseligkeiten für ihn überraschend.